

Herren 1. Kreisklasse Nord

TSV 07/02 Ost-/Mosheim : TTV Udenborn/Wabern/Unshausen V
Montag, 20.09.2021, 19:45 Uhr

Lengemann fixiert zwei Punkte für den TSV 07/02 Ost-/Mosheim

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:4-Heimerfolg des TSV 07/02 Ost-/Mosheim im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Nord gegen den TTV Udenborn/Wabern/Unshausen V fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 3. Saisonspiel am Montagabend davon, dass der TTV Udenborn/Wabern/Unshausen V mit 5 Ersatzspielern antrat.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Hagemann / Mosebach hatten gegen Schwarz / Krutzsch beim 11:0, 11:6, 11:3 keine Probleme. Bemerkenswert war der Verlauf des ersten Satzes, den Hagemann / Mosebach mit 11:0 gewannen. Bei der folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Scheffer / Schlechter hatten Lampe / Fortu nur im ersten Satz eine Chance. Lengemann / Hain gewannen dann hingegen ihr Spiel gegen Wittner / Weissing klar in drei Sätzen. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Jens Hagemann hatte seinen Gegner Reinhard Schwarz beim deutlichen 11:1, 11:1, 11:1 komplett im Griff, da gab es nichts zu rütteln. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass dem unterlegenen Schwarz nur 3 Punktgewinne in allen drei Sätzen insgesamt gelang. Nie gefährdet war der 3:0-Erfolg von Marcus Mosebach danach gegen Otto Scheffer. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Mit 11:8, 11:6, 9:11, 11:6 gewann nachfolgend Reiner Lampe gegen Tobias Krutzsch und gab dabei nur einen Satz ab. Enttäuscht über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Bernd Schlechter war daraufhin indes Karl Lengemann, obwohl er alles gegeben hatte. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Kurzen Prozess machte jedoch Heinrich Hain beim 3:0 mit Mike Weissing bei einem nie gefährdeten Sieg. Ein hartes Stück Arbeit hatte Georger Fortu bei seinem 3:2 gegen Heiko Wittner zu verrichten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Trotz Blitzstart verlor Jens Hagemann sein Spiel gegen Otto Scheffer letztlich mit 11:2, 7:11, 8:11, 9:11. Beim 3:0 gegen Reinhard Schwarz fand Marcus Mosebach jedoch von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte jedoch Reiner Lampe bei seiner Pleite gegen Bernd Schlechter. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Anlaufschwierigkeiten musste Karl Lengemann zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum deutlichen 9:4-Sieg.

Nach diesem Sieg des TSV 07/02 Ost-/Mosheim geht es nun im nächsten Spiel am 28.09.2021 gegen den TSV 1980 Günsterode II, während der TTV Udenborn/Wabern/Unshausen V am 09.10.2021 gegen den SC 1920 Niedervorschütz II antritt.

Punkte:

TSV 07/02 Ost-/Mosheim

Doppel: Hagemann / Mosebach (1), Lampe / Fortu (0), Lengemann / Hain (1)

Einzel: J. Hagemann (1), M. Mosebach (2), R. Lampe (1), K. Lengemann (1), H. Hain (1), G. Fortu (1)

TTV Udenborn/Wabern/Unshausen V

Doppel: Scheffer / Schlechter (1), Schwarz / Krutzsch (0), Wittner / Weissing (0)

Einzel: O. Scheffer (1), R. Schwarz (0), B. Schlechter (2), T. Krutzsch (0), H. Wittner (0), M. Weissing (0)